

Gemeinde Südlohn

Niederschrift über die Sitzung

Gremium: Rat
vom: 11.07.2018

10. Sitzungsperiode / 39. Sitzung

Ort: Großer Sitzungssaal
Beginn: 18:04 Uhr
Ende: 22:05 Uhr

Anwesenheit:

I. Mitglieder:

1. Bürgermeister Herr Christian Vedder
2. Frau Maria Bone-Hedwig
3. Herr Robert Bratus
4. Herr Frank Engbers
5. Herr Hermann-Josef Frieling
6. Herr Heinrich Icking
7. Herr Alois Kahmen
8. Frau Elisabeth Nienhaus
9. Herr Günter Osterholt
10. Herr Andreas Peek
11. Herr Ingo Plewa (bis TOP II.5.)
12. Herr Michael Schichel
13. Herr Steffen Schültingkemper
14. Herr Jörg Battefeld
15. Herr Günter Bergup
16. Frau Karin Schmittmann
17. Herr Ludger Rotz
18. Herr Klemens Lüdiger
19. Herr Hans Brüning
20. Frau Rita Penno
21. Herr Siegfried Reckers
22. Frau Barbara Seidensticker-Beining
23. Herr Jörg Schlechter
24. Herr Josef Schleif
25. Herr Maik van de Sand

II. Entschuldigt:

1. Herr Wilhelm Hövel
2. Frau Christel Sicking

III. Verwaltung:

1. AL 10 – Herr Werner Stöttke
2. AL 20 - Herr Martin Wilmers
3. AL 60 - Herr Dirk Vahlmann
4. Silvia Heselhaus, Schriftführerin

IV. Gäste

1. Herr Jürgen Petershagen und zu TOP I.4.
2. Herr Christoph Sicking, Fa. Bewital

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- und Ergänzungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht, so dass diese festgestellt wird.

I. Öffentlicher Teil:

TOP 1.: Anerkennung der Niederschrift der letzten Sitzung

Sitzungsvorlage-Nr.: -/-

Einwendungen gegen die Niederschrift vom 20.06.2018 werden nicht erhoben.

Sie ist damit anerkannt.

Beschluss: -/-

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Sitzungsvorlage-Nr.: -/-

Zur Sitzung sind keine Einwohnerfragen eingegangen.

Beschluss: -/-

TOP 3.: Wasserversorgungskonzept der Gemeinde Südlohn

Sitzungsvorlage-Nr.: 82/2018

Beschluss: **Einstimmig**

Der Rat der Gemeinde Südlohn beschließt das vorliegende Wasserversorgungskonzept und beauftragt die Verwaltung das Konzept und den Beschluss bei der Bezirksregierung Münster einzureichen.

TOP 4.: Vorhaben und Erschließungsplan Nr. VE12 "Hochregallager und Kommissionierungshalle an der Industriestraße" im Orts- teil Oeding Aufstellungsbeschluss

Sitzungsvorlage-Nr.: 86/2018

BM Vedder begrüßt die **Herren Petershagen** und **Sicking** von der Firma Bewital, die das Bauvorhaben anhand einer Präsentation vorstellen.

Die **SPD-Fraktion** hält 38 m für möglicherweise zu hoch, da das Gebäude dafür zu dicht an der Straße stehen würde.

Herr Petershagen versteht den Einwand. Bei einer möglichen Umwidmung der Straße sei das allerdings nicht mehr so problematisch, da dadurch mehr Platz entstehen würde.

Die **UWG-Fraktion** befürwortet das Projekt.

Die **CDU-Fraktion** schließt sich dem an und erklärt, dass der Verkauf und die Umwidmung der Straße in einer der nächsten Ratssitzungen auf die Tagesordnung gesetzt werden soll. Die Verwaltung möge entsprechende Tätigkeiten entfalten.

RM Schlechter, FDP, erkundigt sich, ob es aufgrund der Größe des Gebäudes zu Auswirkungen auf die örtliche Feuerwehr gebe.

BM Vedder führt aus, dass ein Brandschutzkonzept bereits im Vorfeld erstellt werde.

Die **SPD-Fraktion** steht komplett hinter den Plänen.

Beschluss: **Einstimmig**

1. Der Rat der Gemeinde Südlohn beschließt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. VE12 „Hochregallager und Kommissionierungshalle an der Industriestraße“ im Ortsteil Oeding gem. § 12 BauGB.
2. Das Plangebiet beinhaltet die Grundstücke Gemarkung Oeding, Flur 11, Flurstücke 615 und 616 und umfasst eine Fläche von 1,05 ha.
3. Mit diesem Bebauungsplan soll das Ziel verfolgt werden, die planungsrechtliche Zulassungsfähigkeit eines Hochregallagers und einer Kommissionierungshalle innerhalb des Plangebietes herzustellen. Dieses Vorhaben steht in Übereinstimmung mit dem Flächennutzungsplan der Gemeinde Südlohn.
4. Gem. § 12 BauGB ist zwischen dem Vorhabenträger und der Gemeinde Südlohn ein Durchführungsvertrag abzuschließen.
5. Der Aufstellungsbeschluss ist öffentlich bekannt zu machen

TOP 5.: Betreuungsbedarfsplanung nach dem KiBiz für das Kindergartenjahr 2018/2019

Sitzungsvorlage-Nr.: 92/2018

Die **SPD-Fraktion** berichtet, dass die Bedarfszahlen für die Kindergartenplätze aufgrund der Zahlen aus dem Jugendhilfeausschuss auch in den Jahren 2020/2021 weiterhin steigen werden. Man benötige mehr Kindergärten und habe bereits in der Vergangenheit vorgeschlagen, ein neues Konzept, z. B. einen Bauernhofkindergarten, zu überdenken.

BM Vedder erklärt, dass er dazu im nichtöffentlichen Teil der Sitzung etwas sagen wird.

Die **Grüne-Fraktion** fragt an, wodurch der Rückgang im Anmeldeverfahren auf 35 Wochenstunden entstanden wäre und ob es bereits eine Nachfrage bezüglich eines 24-Stunden-Kindergartens bei der Gemeinde gegeben habe.

Herr Stöttke, AL 10, führt aus, dass es einen etwas geringeren Betreuungsbedarf gebe. Dieser richte sich nach den Anforderungen der Eltern und z.B. nach deren Arbeitszeitmodellen. Konkretes hierzu gebe aber die vorliegende Statistik nicht her. Dadurch habe es eine Verschiebung innerhalb der Gruppen gegeben. Eine Nachfrage bezüglich eines 24-Stunden-Kindergartens liege derzeit nicht vor.

Beschluss: **Kenntnisnahme**

TOP 6.: Antrag des Spielmannszuges Südlohn auf Umstellung des Maibaumes an seinem ursprünglichen Standort

Sitzungsvorlage-Nr.: 79/2018

BM Vedder erklärt, dass es mehrere Gespräche gegeben habe und dass die Aufstellung am alten Standort aus statischen Gründen nicht ohne Investitionen möglich sei. Dadurch würde ein erhebliches Bauvolumen entstehen.

Die **SPD-Fraktion** zeigt sich verwundert über den Antrag, da man das auch auf dem kleinen Dienstweg hätte regeln können. Sie befürwortet das Projekt, da der Maibaum ein Aushängeschild der Gemeinde sei.

Die **UWG-Fraktion** erkundigt sich, ob es den alten Standort nicht mehr gebe oder ob er nicht mehr realisierbar sei.

Herr Vahlmann, AL 60, berichtet, dass das Fundament am Weihnachtsbaumstandort neu berechnet wurde und dadurch aufgefallen sei, dass es nicht mehr ausreiche. Man müsse eine Nachstatik beauftragen. Es gebe technische Möglichkeiten das Fundament zu vergrößern. Dadurch würden Kosten von jedenfalls ca. 5.000 € entstehen.

Die **CDU-Fraktion** zeigt sich ebenfalls verwundert über den Antrag und hält es nicht für erforderlich, dass ein Ratsbeschluss über derartige Sachen gefasst werden müsse. Ferner hält sie es für wichtig, die Standsicherheit zu gewährleisten.

Beschluss: **Einstimmig**

Die Verwaltung ermittelt die Kosten für die Ertüchtigung der Statik des Maibaumes an der Stelle des Weihnachtsbaumes. Der Rat stellt die entstehenden Kosten überplanmäßig im Jahr 2018 zur Verfügung.

TOP 7.: Mitteilungen und Anfragen

7.1.: Sachstand "Kaiser von Hundewick"

Sitzungsvorlage-Nr.: -/-

RM Bergup erkundigt sich nach dem Sachstand bezüglich des „Kaisers von Hundewick“.

BM Vedder erklärt, dass er dazu im nichtöffentlichen Teil antworten möchte.

Beschluss: **-/-**

7.2.: Spielhallen in Oeding

Sitzungsvorlage-Nr.: -/-

RM van de Sand erkundigt sich, ob aufgrund der Bauaktivitäten im alten Spielhallengebäude nicht Absperrmaßnahmen am Bürgersteig erforderlich seien und ob es demnächst in Oeding zwei Spielhallen gebe.

BM Vedder möchte auch dazu, insbesondere aus Datenschutzgründen im nichtöffentlichen Teil antworten.

Beschluss: **-/-**

7.3.: Sachstand "Raue Rampe"

Sitzungsvorlage-Nr.: -/-

RM Reckers erkundigt sich nach dem Sachstand „Raue Rampe“ und regt an, die Bürger erneut zu informieren.

Herr Vahlmann, AL 60, berichtet, dass die Unterlagen diese Woche beim Kreis Borken eingereicht werden und danach werde, wie im Bauausschuss beschlossen, vorgegangen. Durch den Förderantrag gebe es noch keinen Beschluss, dass es umgesetzt werde. Man solle erst abwarten, bis die Förderung da sei. Erst in der Ausführungsplanung werde es interessanter für die Bürger, die dann nochmal informiert würden.

BM Vedder hatte den Eindruck, dass die Bürger das Projekt grundsätzlich befürworten.

Beschluss: **-/-**

7.4.: Uferweg (Rad- und Fußweg)

Sitzungsvorlage-Nr.: -/-

RM Brüning berichtet, dass der Uferweg in einem schlechten Zustand sei.

BM Vedder sagt eine Prüfung zu.

Beschluss: -/-

7.5.: Versammlung Integriertes Handelskonzept

Sitzungsvorlage-Nr.: -/-

RM Kahmen fragt an, ob es schon einen Termin für die Versammlung bezüglich des Integrierten Handlungskonzeptes für den Ortsteil Oeding gebe, die nach seiner Erinnerung in diesem Monat stattfinden solle.

Herr Vahlmann, AL 60, erklärt, dass es interne Terminketten gebe, die der Niederschrift beigefügt würden. Nach den Sommerferien finde eine weitere Bürgerversammlung statt.

Beschluss: -/-

Christian Vedder
Bürgermeister

Silvia Heselhaus
Schriftführerin